

01. Identifizierung von Produkt und Unternehmen

Produktname: Rapicide®PA, Teil A
 Artikelnummern: ML02-0115
 Anwendung: Desinfektionsflüssigkeit
 REICHWEITE: 05-2117310704-54-0000
 Unternehmen: Minntech BV
 Sourethweg 11
 6422 PC HEERLEN
 Niederlande
 Telefon: +31-45-5471471
 Fax: +31-45-5429695
 E-mail: info@minntechbv.com
 Website: www.minntech.com
 Telefonnummer für Notfälle: CHEMTREC +1-703-527-3887

02. Mögliche Gefahren

Bestandteil	EINECS	CAS	Menge w/w (%)	Symbol/ R-Sätze
Wasserstoffperoxid	231-765-0	7722-84-1	22	O,C,Xi: R 8-20/21/22-35-41
Peressigsäure	201-186-8	79-21-0	5	C: R 35
Inaktive Substanzen	Keine Angabe	Keine Angabe	73	Keine Angabe

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Dieses Produkt ist ein Oxidationsmittel und Ätzmittel. Direkter Kontakt kann zu unheilbaren Schäden an Augen und Hautgewebe führen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemein**

Falls Kleidung verschmutzt wurde, ziehen Sie die Kleidung aus, und waschen Sie die Kleidung, bevor Sie sie wieder anziehen.

Augen und Haut

Sofort mit reichlich Wasser ausspülen, für mindestens 15 Minuten. Falls eine Verätzung oder Reizung aufgetreten ist, Einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Viel Wasser trinken. Nicht einnehmen
Erbrechen. Wenn nötig, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen

An die frische Luft begeben und tief atmen. Ziehen Sie wenn nötig, ärztliche Hilfe hinzu.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Löschmittel**

Sprühwasser / Schaum / CO₂ / Trockenlöschmittel

Zu vermeidende Löschmittel

Direkter Wasserstrahl.

Expositionsrisiken des Verbrennungsproduktes / der Gase

Gefahr der Bildung von toxischen Pyrolyseprodukten.

Besondere Feuerschutzausrüstung

Atemwege schützen. Schutzbrille und Handschuhe verwenden.

Zusätzliche Maßnahmen

Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen. Beschädigte Produkte und verunreinigtes Wasser müssen unter Beachtung der vor Ort geltenden Gesetze und Bestimmungen entsorgt werden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Ziehen Sie einen Augenschutz, Schutzhandschuhe Schutzstiefel und Schutzkleidung an und verwenden Sie ein Atemschutzgerät, falls die Luftverschmutzung über den zulässigen Werten liegt. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Personen sollten jeglichen Dämpfen im kontaminierten Bereich ausweichen.

Umweltschutzmaßnahmen

Im Falle eines unbeabsichtigten Verschüttens die verschüttete Flüssigkeit eindämmen und mit Natriumbicarbonat oder Natriumcarbonat neutralisieren.

Wenn nach lokaler Gesetzgebung zulässig:

Verschüttete Flüssigkeit in den Abfluss spülen. Wenn Wischer, Handtücher, Papiertücher oder ähnliche Materialien verwendet werden, muss sichergestellt werden, dass diese Gegenstände mit reichlich Wasser gründlich ausgespült werden. Flüssigkeit nicht wiederverwenden.

07. Handhabung und Lagerung**Handhabung**

Behälter mit belüftetem Deckel verschlossen halten. Das Produkt nicht aus dem Originalbehälter umfüllen und sobald das Produkt aus dem Originalbehälter entfernt wurde, nicht mehr in diesen zurückgießen. Abzug an der Einsatzstelle benötigt.

Feuer und Explosion

Beim Abbau dieses Produktes wird Sauerstoff gebildet; von Heiz- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Lagerung

Kühl (unter 24°C), trocken und fern von Heizquellen lagern. Erwärmung führt zum Druckanstieg und der Gefahr der Explosion des Behälters. Der Fußboden benötigt eine Schutzschicht gegen Säure.

Kombinierte Lagerung

Nicht zusammen mit entzündlichen Materialien, Metallen, Oxidationsmitteln oder Ätzmitteln lagern.

08. Expositionsbegrenzung/ Personenbezogene Schutzmaßnahmen**Technische Maßnahmen**

Ausreichenden Luftabzug und Frischluftzufuhr sicherstellen.

Belastungsgrenzen am Arbeitsplatz Komponente**Wasserstoffperoxid**

MAK/TLV: 1ppm, MAK/TLV: 1,4 mg/m³, F=1=(DFG)
F=1=(DFG) mg/m³, F=1=(DFG)

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration,
TLV = Schwellengrenzwert,
F = Faktor, Kurzgrenzwert.

Atemschutz

Wenn die Luftverunreinigung über den zulässigen Werten liegt, eine Maske für Säuredämpfe verwenden, Kombinationsfilter B-P2.

Handschutz

Schutzhandschuhe. (Z. B. Nitrit, Latex, Neopren)
Siehe die Herstellerspezifikationen für Handschuhe in Bezug auf Kompatibilität.

Augenschutz

Sicherheits- oder Arbeitsschutzbrille. Wenn Spritzer zu erwarten sind, soll eine Gesichtsschutzmaske getragen werden.

Hautschutz

Wenn Spritzer zu erwarten sind, soll eine Schürze getragen werden. Beim Entfernen von verschütteter Flüssigkeit sollten Gummistiefel getragen werden.

Allgemeine Maßnahmen

Nicht mit Augen und Haut in Kontakt kommen lassen. Keine Gase/ Dämpfe/Aerosole einatmen.

Hygienische Maßnahmen

Nicht essen, trinken oder rauchen. Ziehen Sie verschmutzte Kleidung sofort aus. Waschen Sie vor den Pausen und am Ende der Schicht Ihre Hände. Präventive Handpflege mit Handcreme

Begrenzung und Überwachung von Umweltemissionen

Nicht bestimmt.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand:	flüssig
Farbe:	durchsichtig
Geruch:	sauer, stechend
pH:	0,8 ± 0,3
Siedepunkt [°C]:	Nicht bestimmt
Flammpunkt [°C]:	Nicht bestimmt
Entzündlichkeit:	Nicht bestimmt
Unterer Explosionsgrenzwert:	Nicht bestimmt
Oberer Explosionsgrenzwert:	Nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:	Ja
Dampfdruck bei 50°C [kPA]:	<110
Dampfdichte [g/ml]:	Nicht bestimmt
Spezifische Dichte (H₂O) [kg/l]:	1.090 – 1.140
Löslichkeit in Wasser (nach Gewicht):	vollständig
Verhältnis n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt
Viskosität:	Nicht bestimmt
Relative Dampfdichte relativ zur Luft:	Nicht bestimmt
Verdunstungsrate:	Nicht bestimmt
Gefrierpunkt [°C]:	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C]:	Nicht bestimmt
Selbstreaktivität:	Keine selbstreaktive Substanz

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Materialien**

Schwermetalle einschließlich Eisen, Kupfer, Kupferlegierungen, Messing und Aluminium sowie Salze, entzündliche organische, alkalische oder ätzende Materialien, Chlor und Formaldehyd sind zu vermeiden.

Stabilität

Das Produkt ist stabil.

Zu vermeidende Bedingungen

Direktes Sonnenlicht, Hitze und Lagerung bei >24°C sind zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzung

Sauerstoff und Hitze. Nicht mit chlorhaltigen Produkten mischen, da dadurch giftiges korrosives Chlorgas freigesetzt werden könnte.

Gefährliche Polymerisierung:

Findet nicht statt

11. Angaben zur Toxikologie**Auswirkung von Kontakt mit Augen:**

Ätzend (Augenverätzungen): Anzeichen/Symptome können Trübungen der Cornea, chemische Verätzungen, starke Schmerzen, tränende Augen, deutlich beeinträchtigtes Sehvermögen oder möglicherweise den vollständigen Verlust des Sehvermögens umfassen.

Auswirkungen von Kontakt mit der Haut

Ätzend (Hautverätzungen): Anzeichen/Symptome können eine kreideweiße Verfärbung der Haut, Schwellungen, Juckreiz, starke Schmerzen, Blasenbildung und mögliche Gewebszerstörung umfassen.

Auswirkungen von Inhalation

Reizung der oberen Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenausfluss, Kopfschmerzen, Heiserkeit sowie Nasen- und Halsschmerzen umfassen.

Auswirkungen von Verschlucken:

Gastrointestinale Reizung: Anzeichen/Symptome können Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Erbrechen umfassen.

12. Umweltinformationen

Dieses Produkt wurde getestet und als toxisch für Fische und aquatische Invertebraten eingestuft:

Daphnia Magna / Wasserfloh: LC50 2.61 mg ai/L

Regenbogenforelle LC50 6.68 mg ai/L

Sonnenbarsch LC50 4.25 mg ai/L

13. Hinweise zur Entsorgung**Entsorgung des Produktes**

Beachten Sie bei der Entsorgung dieses Produkts alle maßgeblichen europäischen und örtlichen Bestimmungen.

Entsorgung von Flasche und Verpackung

Flaschen und Verpackung können gemäß den europäischen und örtlichen Bestimmungen entsorgt werden. Flaschen vor dem Wegwerfen gründlich ausspülen.

14. Angaben zum Transport**14.1 Klassifikation nach ADR**

ADR-Klasse: 5.1

Bezeichnung des Gutes

zum Transport: UN3149 Wasserstoff Peroxid und Peressigsäure Saure Mischung, Stabilisiert 5.1(8) II

UN-Nummer: UN 3149

Faktor, ADR 1.1.3.6: 3

Transportunfall

Karte: 58

Kennzeichnung: 5.1 & 8

LQ, ADR 3.4.6: LQ10

Dampfdruck [kPa]: <110, [50°C]

14.2 Klassifikation nach IMDG

IMDG-Codenummer: 5.1

Bezeichnung des Gutes

zum Transport: Wasserstoffperoxid und Saure Peressigmischung Stabilisiert 5. 1 8 UN 3149 II Wasserstoffperoxid und Saure Peressigmischung Stabilisiert UN 3149

Klassifikation:

EmS: 5.1-02

Kennzeichnung: 5.1 & 8

LQ, ADR [l/kg] 0,5

14.3 Klassifikation nach IATA

Lufttransport ist untersagt.

15. Regulatorische Angaben

Das Produkt ist entsprechend EG-Richtlinien klassifiziert und gekennzeichnet

Unter Beachtung der Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EEC ist dieses Produkt als korrosiv und oxidierend klassifiziert.

R-Sätze

R 8: Kontakt mit entzündlichem Material kann Feuer verursachen

R 20/2122: (20/21/22) Schädlich bei Inhalieren, Kontakt mit der Haut und bei Verschlucken.

R 35: Verursacht starke Verätzungen

R 41: Gefahr einer ernsthaften Schädigung der Augen.

S-Sätze

S (1/2): Eingeschlossen und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S 3/7: Behälter dicht verschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.

S 17: Von entzündlichem Material fernhalten

S 26: (26) Bei Berührung mit den Augen sofort mit reichlich Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S 36/37/39: Geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S 45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S 61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Siehe Abschnitt 13: *Angaben zur Entsorgung*.

Nationale Gesetzgebung

Sämtliche relevante nationale Gesetze oder andere relevante nationale Maßnahmen sind zu befolgen

16. Weitere Informationen

Die Angaben in diesem Sicherheitsblatt sind nach unserem besten Wissen korrekt. Diese Angaben sind nur als Anleitung zur sicheren Handhabung, Verwendung, Lagerung, Transport, Entsorgung und dem Vorgehen bei Verschütten bestimmt und stellen keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Die Angaben beziehen sich nur auf die spezifischen, in diesem Dokument erwähnten Materialien und verlieren ihre Gültigkeit, wenn das Produkt in Kombination mit anderen Materialien oder Vorgängen verwendet wird, sofern diese nicht im Text erwähnt wurden.

Richtlinien

- 2001/58/EC
- 67/548/EEC
- 1999/45/EC
- 91/689/EEC
- 1907/2006/EC
- ADR (2003)
- IMDG-Code (30. Amdt.)
- IATA-DGR (2003)